

FI-Schutzsteckdose 30 mA

2677 ..

FI-Schutzschalter 30 mA

2664 ..

GIRA

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de

10867789 / 08.05.2020

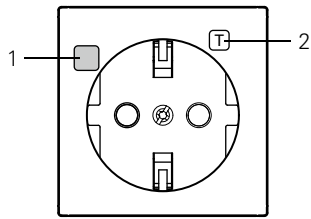


Bild 1

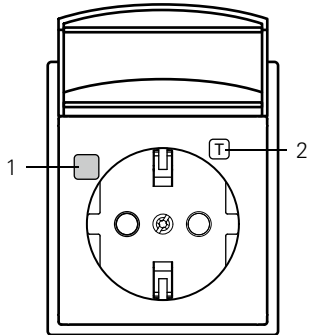


Bild 2

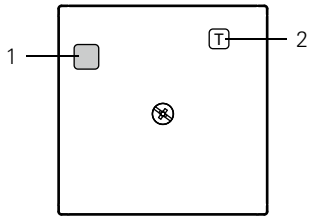


Bild 3

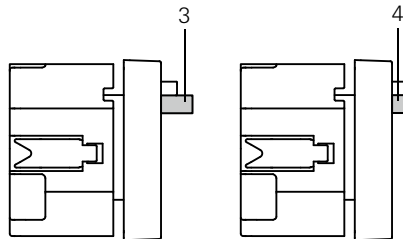


Bild 4

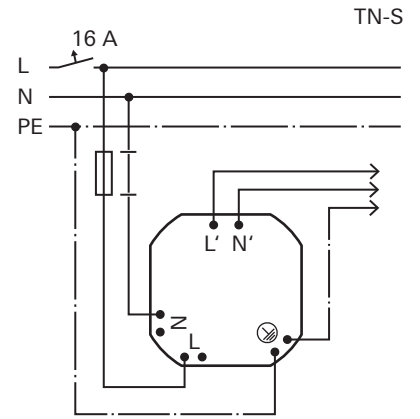


Bild 5

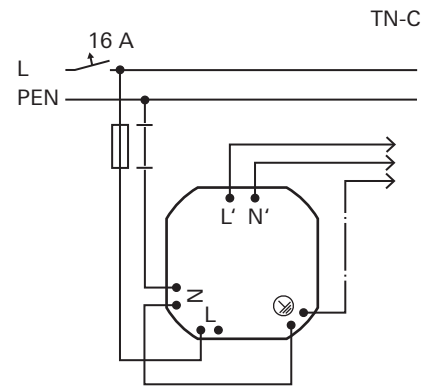


Bild 6

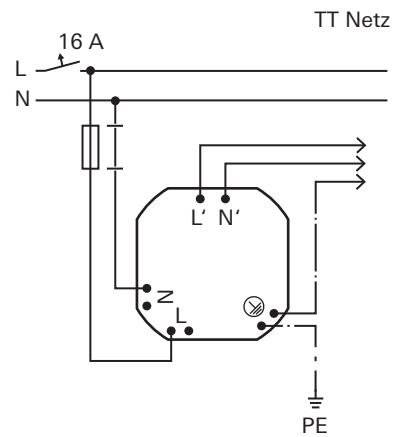


Bild 7

Sicherheitshinweise



Anschluss und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Geräteaufbau

- FI-Schutzsteckdose (IP 20), Bild 1
 - FI-Schutzsteckdose (IP 44) bei geschlossenem Deckel, Bild 2
 - FI-Schutzschalter (IP 20), Bild 3
- 1 Schalter
2 Prüftaste T

- Schalterstellung, Bild 4
3 Schalterstellung „Aus“
4 Schalterstellung „Ein“

Funktion

Das Funktionsprinzip ist spannungsunabhängig und entspricht dem eines Fehlerstrom-Schutzschalters.

Bei den Geräten FI-Schutzsteckdose und FI-Schutzschalter handelt es sich um ortsfeste Schutzeinrichtungen mit spannungsunabhängiger Fehlerstromauslösung im Sinne der VDE 0664.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Montage nur in einer tiefen Gerätedose nach DIN 49073.
- Tapetenausgleich max. 1 mm.

Produkteigenschaften

- Der Fehlerstromschutz bezieht sich auf alle Geräte und Leitungen die an der FI-Schutzsteckdose oder FI-Schutzschalter angeschlossen werden.
- Die Elektroinstallation vor der FI-Schutzsteckdose oder -schalter ist nicht geschützt.
- Anschluss von weiteren Steckdosen an die FI geschützten Abgangsklemmen (L' / N') möglich.



Hinweis

Bei Anschluss von weiteren Steckdosen an die Abgangsklemmen (L' / N') müssen diese im gleichen Abdeckrahmen installiert werden wie die FI-Schutzsteckdose.

Bedienung

FI-Schutzsteckdose oder FI-Schutzschalter einschalten

- Schalter (1) in Stellung (4) „Ein“ drücken. Das Gerät ist betriebsbereit.

FI-Schutzsteckdose oder FI-Schutzschalter ausschalten

- Prüftaste T (2) drücken.
- Schalter (1) in Stellung (3) „Aus“. Das Gerät ist dauerhaft abgeschaltet.

Schutzfunktion prüfen

Prüfen der Schutzfunktion nach den geltenden Bestimmungen.

Netzspannung und Steckdose sind eingeschaltet.

- Prüftaste T (2) drücken. Das Gerät schaltet sofort ab. Der Schalter (1) befindet sich in Stellung (3) „Aus“.
- Schalter (1) in Stellung (4) „Ein“ drücken. Das Gerät ist betriebsbereit.

Die höchstzulässigen Erdungswiderstände betragen für den Schutz bei indirekter Berührung:

höchstzulässige Berührungsspannung	höchstzulässiger Erdungswiderstand bei Bemessungsfehlerstrom 30 mA
25 V	833 Ω
50 V	1666 Ω

Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

- Gerät gemäß Anwendungsfall anschließen: Anschluss TN-S Netz (Bild 5), TN-C Netz (Bild 6) oder TT Netz (Bild 7).



GEFAHR!

Bei mangelhaftem Kontakt löst der Schutzschalter nicht korrekt aus.

Aluminium Leiter dürfen nur nach Vorbereitung durch Schaben und Fetten der Anschlussleiter verwendet werden.

- Weitere Steckdosen in Normalausführung an L' / N' und PE anschliessen.
- Gerät über die Krallen oder den Tragring (Dosenschrauben müssen vollständig herausgeschraubt werden) in Gerätedose befestigen.
- Netzspannung einschalten.
- Schutzfunktion überprüfen.

Technische Daten

Bemessungsspannung:	230 V~ (50 / 60 Hz)
Bemessungsstrom:	16 A
Bemessungsfehlerstrom:	30 mA
Anschlussquerschnitte:	1,5 bis 2,5 mm ²
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +40 °C

Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.